



grundrechte.ch
droitsfondamentaux.ch
dirittifondamentali.ch

www.grundrechte.ch // www.droitsfondamentaux.ch

Breite Koalition gegen Verschärfungen im Asylgesetz und im Ausländerrecht

Stellungnahme von grundrechte.ch

„Enttäuschend ist, dass die vorliegenden Gesetzesverschärfungen aus dem Hause Widmer-Schlumpf in weiten Teilen die Handschrift ihres Vorgängers, des abgewählten Bundesrates Christoph Blocher und dessen SVP trägt. Mit zahlreichen Massnahmen sollen erneut verschiedene Grundrechte verletzt bzw. den Asylsuchenden und MigrantInnen aberkannt werden. Dies gilt insbesondere für die geplante Ausdehnung des menschenunwürdigen Nothilfe-Regimes, den Abbau des direkten Schutzes vor Verfolgung (keine Asylgesuche bei Schweizer Botschaften mehr) oder den Ausschluss von Kriegsdienstverweigerern und Deserteuren, die genau deshalb unbürokratisch Asyl und Schutz vor Folter und Verfolgung erhalten sollten.

Neu und besonders verwerflich ist die geplante Kriminalisierung von Asylsuchenden wie auch von in der Schweiz Niedergelassenen oder Schweizer Bürgerinnen und Bürger: Hier wird ein, für die Schweizer Demokratie zentrales Grundrecht - die Meinungs- und Versammlungsfreiheit – angegriffen: Sowohl Asylsuchende, die sich öffentlich politisch betätigen als auch Schweizerinnen und Schweizer, die «insbesondere bei der Planung und Organisation» von öffentlichen politischen (Protest-)Aktionen Hilfe leisten sollen dafür bestraft werden können. Davon betroffen wären Politikerinnen und Politiker ebenso wie Kirchenmitglieder, Engagierte in Asylorganisationen und Hilfswerken und unter Umständen auch Medienschaffende, wenn sie über öffentliche Aktionen von Asylsuchenden, über Auslieferungs- und Ausschaffungsfälle berichten oder Portraits über Personen (Einzelschicksale, Familien) im Asylverfahren präsentieren. Diese Strafbestimmung im Asylgesetz - eine Einschüchterungs-Massnahme, die jeder Verhältnismässigkeit widerspricht - ist inakzeptabel!“

Grundrechte brauchen eine starke Lobby!

grundrechte.ch setzt sich für den Erhalt und den Ausbau der Grundrechte in der Schweiz ein. Dazu gehören die Bewegungs-, Versammlungs-, Medien-, Meinungs- und Informationsfreiheit, die informationelle Selbstbestimmung sowie die Freiheit vor staatlicher und privater Überwachung. Grundrechte sind das Fundament einer demokratischen Gesellschaft und Bedingung für die individuelle und kollektive Entfaltung aller Menschen. Gerade weil die Bedeutung der Grundrechte oft erst bewusst wird, wenn sie geschwächt oder unterlaufen werden, ist unsere stete Aufmerksamkeit und auch unser Protest gefragt. Die Einhaltung der Grundrechte ist leider keine Selbstverständlichkeit – sie muss stets von neuem eingefordert und erkämpft werden.